



Information zum Paket "Verlustarme Sprühtechnik" von Wolfgang Matzer

Mit dem Kickoff-Meeting am 24.1.2017 in Silberberg wurde offiziell der Startschuss für das LEADER-Projekt "Ressourcenschonende Technik im Obst- und Weinbau" gegeben. Als verantwortlicher für den Bereich „Verlustarme Sprühtechnik“ möchte ich folgend einen Überblick über die Zeitplanung geben.

1. Datenerhebung

Egal wann Sie vorhaben Ihre Sprühgeräte zu optimieren - 2017, 2018 oder erst 2019 - oder ob sie vorhaben ein neues Gerät zu kaufen, zu Beginn bitten wir Sie, uns mit der Erfassung einiger Betriebsdaten zu unterstützen, damit das weitere Vorgehen möglichst betriebsspezifisch ablaufen kann. Dazu wird ein **Online-Fragebogen** zur Verfügung gestellt. Bitte diesen nach Bekanntgabe möglichst bald ausfüllen. Die Daten werden selbstverständlich nur für interne, projektrelevante Fragestellungen verwendet und unterliegen natürlich dem Datenschutz. **Einen Link zum Fragebogen erhalten Sie demnächst per Email.**

2. Sprühgeräteüberprüfung - Anmeldung für 2017 spätestens bis 17.02.2017

Die erweiterte Sprühgeräteüberprüfung, welche den Grundstein für eine Optimierung des Gebläses hinsichtlich ressourcenschonenden Pflanzenschutz bzw. „Verlustarm Sprühen“ darstellt, wird von der Fachgruppe Technik in Zusammenarbeit mit qualifizierten Prüfwerkstätten durchgeführt. Diese erweiterte Sprühgeräteüberprüfung geht über die Standard-Sprühgeräteüberprüfung hinaus und gilt daher auch als Pflichtüberprüfung. Dieser Projektteil wird in allen Projektjahren (2017, 2018 und 2019) angeboten.

Die Anmeldung für die Saison 2017 erfolgt bis spätestens 17.02.2017 bei einer der vier Projektprüfwerkstätten **Agrarunion Südost, Lagerhaus Gleinstätten-Wies, Landring Weiz und Lindner GmbH** über die Formulare in den Verbandsmitteilungen oder über folgenden Link:

<http://obstwein-technik.eu/11640/Verlustarme-Spruehtechnik>

Eine kostenlose Durchführung der Überprüfung ist ausschließlich bei einer der vier Projektprüfwerkstätten möglich. Die Kosten von anderen Prüfwerkstätten können nicht im Rahmen des Projektes übernommen werden!

3. Optimierung der Luftverteilung - Anmeldung für 2017 spätestens bis 30.06.2017

Das Trägermedium für den Tropfen zur Zielfläche ist der Trägerluftstrom. Dessen Beschaffenheit (Symmetrie und Stärke) ist essentiell für die Reduktion von Abdrift und die optimale Anlagerung auf der Zielfläche. Ihr Sprühgerät wird am Luftverteilungsprüfstand gemessen, die Daten ausgewertet und die Ergebnisse gemeinsam mit Ihnen vor Ort besprochen. Danach werden Optimierungsarbeiten und ein Vorher/Nachher Vergleich durchgeführt. Dieser Projektteil wird in allen Projektjahren (2017, 2018 und 2019) angeboten.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Die Anmeldung für die Saison 2017 erfolgt bis spätestens 30.06.2017 im Rahmen der Datenerfassung über den Online-Fragebogen.

4. Positivliste für Neugeräte

Bei dem Neukauf von Sprühgeräten sollte darauf geachtet werden, dass das Gerät überhaupt für ressourcenschonenden Pflanzenschutz geeignet ist. Hier gelten die Parameter des „Verlustarm Sprühen“ als gesetzliche anerkannte Möglichkeit um die Abstandsauflagen zu Gewässer um bis zu 95% unter Hagelnetz zu reduzieren.

Um Ihnen eine Liste der Geräte zur Verfügung zu stellen, die für Verlustarm Sprühen geeignet sind und einen ressourcenschonenden Pflanzenschutz überhaupt ermöglichen, führt die Fachgruppe Technik Typenprüfungen der gängigsten Sprühgeräte im Obst- und Weinbau durch. Die Geräte, die die Parameter erfüllen kommen auf die sogenannte Positivliste für Verlustarme Sprühgeräte. Diese Typenprüfung ersetzt jedoch nicht die **Optimierung der Luftverteilung** bei jedem Kundengeräte (siehe Punkt 2).

5. Workshops

Workshops für den optimierten Einsatz ihrer eigenen Sprühgeräte erfolgt nach Hersteller getrennt in den jeweiligen Regionen. Hier werden der richtige Umgang, die Wartung und die Pflege von Sprühgeräten für den ressourcenschonenden Pflanzenschutz in der Praxis vermittelt. Dieser Projektteil wird in allen Projektjahren (2017, 2018 und 2019) angeboten und setzt die Optimierung der Luftverteilung voraus. Die Anmeldung für die Saison 2017 erfolgt im Zuge der Optimierung der Luftverteilung vor Ort. Den Zugang zu dem Applikationsmodul „XComply“ erhalten Sie im Rahmen einer Schulung zur Verlustarmen Sprühtechnik im Jahr 2018.

6. Wichtige Punkte!

- + Erhebungsbogen nach Bekanntgabe möglichst bald ausfüllen
- + Anmeldung zur Sprühgeräteüberprüfung nur bei einer der 4 Projektprüfwerkstätten (Agrarunion Südost, Lagerhaus Gleinstätten-Wies, Landring Weiz, Lindner GmbH) möglich
- + Dringende, betriebsspezifische Fragestellungen 2017 über Fragebogen mitteilen

Kontakt:

Wolfgang Matzer

T. 0699 17005283

E. wolfgang.matzer@fachgruppe.org

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

